

L04222 Arthur Schnitzler an
Gustav Schwarzkopf, 7. 7. 1913

„Herrn GUSTAV SCHWARZKOPF

ABBAZIA

WIENER HEIM

„[Sternwartestrasse 71]

5 „lieber Gustav! Dank für die freundlichen Nachrichten. Bei uns wenig neues.
Heini sehr wohl; wir hoffen also vor dem 20. abfahren zu können, zuerst wohl Salz-
burg, dann Brioni. Wir planen nun für nachher eine Schiffsreise mit dem Nordd.
Lloyd Genua–Hamburg. Aber das ist ein weites Feld und ein weites Meer.
Wir grüßen Sie herzlichst

10 Ihr

Arthur

„Auch ein Wiener Heim. XVIII. STERNWARTESTR 71

✍ Versand durch Arthur Schnitzler am 7. 7. 1913 in Wien
Erhalt durch Gustav Schwarzkopf im Zeitraum [8. 7. 1913 – 12. 7. 1913?] in Opatija

♥ DLA, A:Schnitzler, HS.1985.1.1897.
Bildpostkarte, 429 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent
Versand: Stempel: »Wien 11, 07 VII 13, 1«.

5 *Nachrichten*] XXXX ref XXXX 4. 7. 1913

6 *vor dem 20. abfahren*]

6–7 *zuerst wohl Salzburg*] 1913 hielt sich Schnitzler nicht in Salzburg auf.

7 *Brioni*] Die Abreise verzögerte sich auf den 24. 7. 1913, vgl. XXXX Auszeichnungsfeh-
ler: Dokument L04223 nicht gefunden.

7 *planen ... Schiffsreise*] Diese Reise fand erst im Folgejahr statt.

QUELLE: Arthur Schnitzler an Gustav Schwarzkopf, 7. 7. 1913. Herausgegeben von Herausgegeben von Jahnke, SelmaMüller, Martin Anton. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L04222.html> (Stand 14. Februar 2026)